



VOLKSDORF 40

FLUGBLATT

der Bürgerinitiative zum Bebauungsplan Volksdorf 40

„VOLKSDORF ERHALTEN – BEBAUUNGSPLAN BEACHTEN“

Liebe Volksdorferinnen und Volksdorfer,

es läuft etwas schief in unserem schönen Stadtteil, der wie kaum ein anderer in Hamburg bis heute seine gewachsenen Strukturen weitgehend erhalten hat. Dieser **Strukturerhalt** war erklärtes politisches Ziel für den Bebauungsplan „Volksdorf 40“. Doch die Leitlinien dieses Plans sind aktuell nicht mehr die Tinte wert, mit der sie zu Papier gebracht wurden.

Denn Bauträgern wird praktisch freie Hand gelassen, Grundstücke in exzessiver Weise zu filetieren und maximal zu bebauen. Wo vorher ortstypische Ein- und Zweifamilienhäuser standen, entstehen **ortsuntypische Wohnklötze bzw. Wohnanlagen mit bis zu 12 Wohneinheiten**. Genehmigt von einer Behörde und durchgewunken von Kommunalpolitikern, die sich an die Leitlinien und Festsetzungen des Bebauungsplans „Volksdorf 40“ offenkundig nicht mehr gebunden fühlen.

Dienen dieses Bauvorhaben sozialen oder ökologischen Zielen? Weit gefehlt.

- 3-Zimmer-Wohnungen und Luxus-Penthäuser im Maetzelweg 7 werden zwischen 750.000 und 1,3 Mio. Euro plus Tiefgaragenplatz plus Maklercourtage angeboten.
- Wo vorher großzügige Gärten mit blühenden Blumen die Artenvielfalt und das Gleichge-

wicht sichergestellt haben, finden sich heute maximal noch monotone Abstandpflanzungen.

Die Bürgerinitiative „Volksdorf 40“ wehrt sich **nicht** gegen eine behutsame Verdichtung. **Aber** wir beklagen, dass die für Baugenehmigungen zuständigen Beamten und Kommunalpolitiker im Bezirk Hamburg-Wandsbek

- **jedes Gespür für Maß und Mitte vermissen lassen** und wehren uns dagegen,
- dass **großen Bauträgern Ausnahmegenehmigungen** und Befreiungen zugestanden werden, die weit über das zulässige Maß hinausreichen.

Wir fordern:

1. **dass sich Bauverwaltung und Bauprüfungsausschuss bei der Erteilung von Baugenehmigungen strikt an die Leitlinien und Intentionen der Bebauungspläne halten,**
2. **dass die politisch Verantwortlichen im Bezirk Hamburg-Wandsbek erklären, dass der Strukturerhalt in Volksdorf, insbesondere im Bereich des Bebauungsplans „Volksdorf 40“ politisch noch gewollt ist.**

Gerade die regierenden Parteien stehen mit ihren Programmen für eine soziale und ökologische Politik – was jedoch derzeit an Bauprojekten genehmigt wird, ist weder ökologisch noch sozial.

Bitte unterstützen Sie uns.

Details finden Sie auf unserer Website: <http://volksdorf40.de> – *Bebauung mit Maß und Mitte*